

GEMEINDEBLATT

DER GEMEINDE SCHÖNAU A. D. BREND

MIT DEN ORTSTEILEN

SCHÖNAU



BURGWALLBACH

KOLLERTSHOF

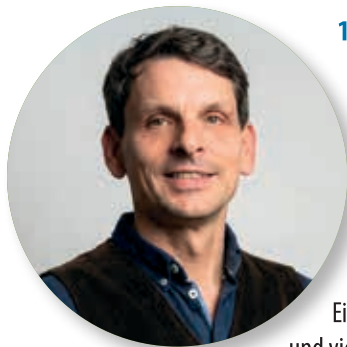
6. JAHRGANG • AUSGABE 8 | 2026

DAS ERWARTET SIE DIESMAL

- Gedanken des Bürgermeisters
- Aus dem Gemeinderat
- Windenergie
- Wasserentnahme aus Gewässern
- GemeindeApp
- Senioren
- Waldtag des Kindergartens

VIEL SPASS BEIM LESEN

Die Brend hat sehr wenig Wasser, es fehlen auch hier ausgiebige Niederschläge. Bitte überall sparsam mit unserer Ressource Wasser umgehen: z. B. auf Autowäsche verzichten, keinen Rasen sprengen... sei auch Du sparsam



100 Tage im Amt: Einladung zum Bürgerforum mit Ihrem Bürger- meister

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
die ersten 100 Tage als Ihr Bürger-
meister werden bald hinter mir liegen.
Diese Zeit war gefüllt mit intensiven
Einblicken, ersten wichtigen Entscheidungen
und vielen guten Begegnungen.

Nun möchte ich von Ihnen wissen: Wo drückt der Schuh und welche Ideen
haben Sie für unsere Gemeinde?

Ich lade Sie herzlich zu meinem ersten Bürgerforum ein:

Wann: 11.08.2026 um 19.00 Uhr

Wo: Bürgerhaus Burgwallbach

Wie: Offene Runde ohne feste Agenda

Was Sie erwartet:

- Kurzer Rückblick: Ein kurzer Bericht über meine ersten Wochen im Amt.
- Ihre Themen: Raum für Ihre Fragen, Wünsche, Sorgen und Anregungen.
- Gemeinsam gestalten: Ein direkter Austausch auf Augenhöhe über unsere Zukunft.

Kommen Sie einfach vorbei – eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Ich freue mich auf das Gespräch mit Ihnen!

Besten Gruß!

Ihr Erster Bürgermeister André Eder

Die Bürgerinnen und Bürger der Mitgliedsgemeinden der
Verwaltungsgemeinschaft Bad Neustadt a. d. Saale können
sich in allen Angelegenheiten der Rentenversicherung, z. B.



- Rentenantragstellung
 - Kontenklärung
- an das Renten und Sozialamt der VG wenden.

Persönliche Vorsprachen können aktuell **ausschließlich mit Terminvereinbarung** erfolgen. Termine können telefonisch unter 09771/61 60-13 und 14
oder per E-Mail an sozialamt@bad-neustadt-vgem.de vereinbart werden.

SPRECHSTUNDE DES BÜRGERMEISTERS

DI 11.08.2026 16.30 – 17.30 Uhr Gemeindehaus Schönau
DI 18.08.2026 16.30 – 17.30 Uhr Bürgerhaus Burgwallbach
Sowie nach Vereinbarung!

Mobil 01 71/5 34 25 46
Telefon 097 75/92 76
E-Mail buergermeister@schoenau-brend.de



Gemeinderatssitzung vom 16.06.2026
(11 von 13 Mitgliedern des Gemeinderats anwesend)

Fortführung des Konzeptes „Pflegelotsin“ in den Gemeinden Hohenroth und Schönau a. d. Brend

Der Gemeinderat Schönau a. d. Brend beschließt die
Fortführung des Konzeptes Pflegelotsin für 3 weitere Jahre bis
31.12.2029 unter der Voraussetzung, dass sowohl die Förderung weitergewährt
wird als auch sich die Gemeinde Hohenroth weiterhin wie bisher beteiligt.

Abwasserbeseitigung, Rissesanierung Stahlbetonwerk Durchlauf- becken Kollertshof - Genehmigung von Mehrkosten

Der Gemeinderat nimmt die Abrechnung der Rissesanierung des Durchlauf-
beckens in Kollertshof in Höhe der geprüften Schlussrechnungssumme von
27.443,88 EUR brutto zur Kenntnis und stimmt der Übernahme des gemeind-
lichen Anteils (50 %) in Höhe von 13.721,94 EUR zu.

Die Verwaltung wird beauftragt den gemeindlichen Anteil an den Abwasser-
verband Saale-Lauer anzuweisen.

Projektauftrag „KlimaRäume“ – Einreichung einer Projektskizze bzgl. Liesbach (inkl. Ortsdurchführung)

Der Gemeinderat Schönau a. d. Brend billigt die Teilnahme am Projektauftrag
2026 (KlimaRäume) mit dem Vorhaben „Renaturierung des Liesbachs inkl.
Ortsdurchführung / Brachflächen innerorts“.

Bürgermeister Eder wird ermächtigt, die Erstellung der hierzu erforderlichen
Unterlagen beim entsprechenden Planungsbüro kurzfristig anzufordern so-
wie gemeinsam mit der Verwaltung im Zuge der Antragstellung online bis
30.06.2026 einzureichen.

WIR BILDEN AUS!

**Verwaltungsfachangestellter (m/w/d)
ab September 2027**

- interessante Ausbildungsinhalte
- ansprechende Vergütung
- krisensicherer Ausbildungsberuf
- fürsorgliche Ausbildungsbegleitung
- Übernahmechancen
- Team-Events
- und vieles mehr



**Interesse geweckt?
Dann bewirb dich bei uns
bis 14. September 2026**



**VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT
BAD NEUSTADT
A. D. SAALE**

Nähere Infos unter: www.bad-neustadt-vgem.de

GEMEINDERATSKLAUSUR WINDENERGIE

GEMEINSAM ENT- SCHEIDEN

Am 21.07.2026 hat eine gemeinsame Klausur der (Markt-)Gemeinderätinnen und (Markt-)Gemeinderäte der Gemeinden Bastheim, Schöna u. d. Brend und Oberelsbach zum Thema Windkraft im Vorranggebiet W101 stattgefunden.

Ziel der Klausur war es, alle (Markt-)Gemeinderatsmitglieder auf einen einheitlichen Informationsstand zu bringen und über den aktuellen Sachstand sowie Chancen und Risiken zu informieren. Hierzu wurden die bisherigen Rahmenbedingungen, das Verfahren sowie der derzeitige Stand der regionalplanerischen Ausweisung des Vorranggebiets erläutert und Fragen beantwortet. Es wurden in der Klausur keine Beschlüsse gefasst und keine Vorentscheidungen getroffen.

Für uns ist wichtig, dass dieses Thema Schritt für Schritt und mit der notwendigen Sorgfalt behandelt wird. Deshalb wird in einer der kommenden Sitzungen nach der Sommerpause zunächst jeder (Markt-)Gemeinderat in einer öffentlichen Sitzung darüber beraten und entscheiden, ob der Prozess zum Thema Windkraft in der jeweiligen Gemeinde weiterverfolgt werden soll oder nicht.

Sollte sich ein (Markt-)Gemeinderat für eine weitere Befassung mit dem Thema aussprechen, ist vorgesehen, am Ende einen Bürgerentscheid, initiiert durch ein Ratsbegehren, auf den Weg zu bringen. Damit sollen die Bürgerinnen und Bürger selbst die Möglichkeit erhalten, über diese grundlegende Zukunftsfrage für ihre Gemeinde zu entscheiden. Im Vorfeld werden selbstverständlich Bürgerinformationsveranstaltungen stattfinden.

Uns ist bewusst, dass das Thema Windkraft viele Menschen bewegt und unterschiedliche Auffassungen bestehen. Umso wichtiger ist es, Entscheidungen auf einer fundierten Informationsgrundlage zu treffen und diese transparent in den zuständigen öffentlichen (Markt-)Gemeinderatssitzungen zu beraten.



Wir laden alle Bürgerinnen und Bürger ein, die öffentlichen Beratungen zu verfolgen und sich über den weiteren Verlauf des Verfahrens zu informieren.

Direktlink: <https://www.schoenau-brend.de/bauen-wirtschaft/windvorranggebiet-w101-nordostlich-schoenau>

ANGEBOTE DER VEREINE

• DJK Olympia Schöna u. V.

Dart | Montag und Donnerstag: 19.00 – 22.00 Uhr

Tischtennis | Donnerstag: 19.00 – 22.00 Uhr

Rhönrad | Montag und Mittwoch: 16.45 Uhr – 20.00 Uhr

Zumba | Donnerstag: 19.00 – 20.00 Uhr

Freizeitbolzen in der Halle | Donnerstag: 20.15 – 22.00 Uhr

Vereinsabend in der Gaststätte | Donnerstag: 19.00 – 22.00 Uhr

• Kolpingkapelle Schöna u:

Musikprobe | Freitag: 19.30 Uhr • Kolpingsaal

Anmeldung für ein Ständchen bei einem Geburtstag, einer Beerdigung, Familienfeier oder einem anderem Anlass bei Martina Heinrich, Tel. 0 97 75/81 79

• Kindergarten:

Die Kindergartenkinder können am Dienstag Vormittag zum Geburtstag gratulieren kommen!

Wer Interesse hat kann sich unter: Tel. 0 97 75/10 41 anmelden!

• SV Burgwallbach:

Damengymnastik | Mittwoch: 18.15 – 19.30 Uhr • Bürgerhaus

UNSERE INNENENTWICKLUNGS- UND FÖRDERLOTSEN IM PORTRÄT

INTAKTE ORTS- KERNE

Die **Innenentwicklungs- und Förderlotsen** der Kreuzbergallianz sind wichtige Ansprechpartner vor Ort, wenn es um Fragen rund um Immobilien, Leerstände, Fördermöglichkeiten oder die Entwicklung unserer Ortskerne geht.

Doch wer sind eigentlich die Menschen hinter diesem Ehrenamt?

In einer neuen **Vorstellungsreihe** in Form eines Mini-Interviews und eines Steckbriefes lernen Sie in den kommenden Monaten jeden unserer Lotsen persönlich kennen.

Heute starten wir mit **Christian Enders aus Frankenheim**:

• Was hat Sie motiviert, Innenentwicklungslosse zu werden?

Ich möchte dazu beitragen, dass unsere Ortskerne attraktiv bleiben und wir keine leerstehenden Gebäude im Ortskern haben.

• Wie würden Sie Ihre Aufgabe als Lotse in einem Satz beschreiben?

Ich bin erste Anlaufstelle für alle, die Fragen zur Nutzung, Sanierung oder Weiterentwicklung von Gebäuden im Ortskern haben.

• Wie können Sie Bürgerinnen und Bürger konkret unterstützen?

Ich informiere, vermittele Kontakte und helfe dabei, passende Wege und Ansprechpartner zu finden.

• Warum ist Innenentwicklung aus Ihrer Sicht so wichtig für unsere Orte?

Sie stärkt das Ortsbild, schont Flächen und erhält lebendige Dorfkerne für kommende Generationen.

• Wann und wie sollten sich Interessierte bei Ihnen melden?

Am besten frühzeitig bei ersten Überlegungen. Der Kontakt erfolgt über die Stadt oder die Kreuzbergallianz.



Christian Enders
Innenentwicklungslosse für die
Stadt Bischofsheim i.d.Rhön

Wohnort: Bischofsheim i.d.Rhön, OT Frankenheim
Beruf: Maurer und Betonbaumeister (Bauleiter)
Bezug zur Gemeinde: Hier geboren & aufgewachsen
Motivation für das Ehrenamt: Lebendige Ortskerne fördern, Wohnraum aktivieren & junge Familien für den Ort gewinnen
Schwerpunkte: Beratung, Sensibilisierung, Vernetzung & Unterstützung

“Innenentwicklung bedeutet für mich, Bestehendes zu erhalten, zu beleben und zukunftsfähig weiterzuentwickeln.“

Kontakt aufnehmen:
Über die Stadt Bischofsheim oder die Kreuzbergallianz

ALLE
WICHTIGEN
INFOS PER
APP!

Schönau a. d. Brend immer in Ihrer Hosentasche: In unserer Heimat-Info App erhalten Sie als Bürger sämtliche Informationen, wie News oder Veranstaltungen per Push-Nachricht direkt aufs Smartphone oder Tablet. Jetzt kostenlos herunterladen und immer auf dem neuesten Stand bleiben!

Schon dabei?



So einfach geht's:

Schritt 1 | Download: Laden Sie die Heimat-Info App im App Store (iOS) oder Play Store (Android) herunter.



Schritt 2 | Ort wählen: Wählen Sie Schönau a.d. Brend aus.

Schritt 3 | Glocke aktivieren: Klicken Sie auf die Glocke rechts oben, um Ihre Favoriten zu verwalten. Alle dort ausgewählten Organisationen können Ihnen Push-Nachrichten senden.

Auf einen Blick

- ✓ Heimat-Info: Die Gemeinde Schönau a.d. Brend als App
- ✓ Push-Nachrichten zu aktuellen Infos und Warnmeldungen
- ✓ Veranstaltungen und Neuigkeiten unserer Vereine und Organisationen
- ✓ Kostenlos und ohne Registrierung nutzbar
- ✓ Direkter Draht zur Verwaltung

Wichtige Info für alle Vereine, Einrichtungen & Organisationen:

Nutzen Sie die Heimat-Info App, um Ihre Mitbürger direkt zu erreichen! Veranstaltungen ankündigen, neue Mitglieder gewinnen oder über das Vereinsleben berichten – alles in einer App. Registrieren Sie sich jetzt kostenlos in der App oder auf www.heimat-info.de und machen Sie Ihre Nachrichten sichtbar!

Kontakt Heimat-Info:

09498/906585

support@heimat-info.de

Oder wenden Sie sich direkt an unsere Verwaltung.

Mehr Infos unter: www.heimat-info.de

WASSERENTNAHME AUS BÄCHEN UND FLÜSSEN GRUNDSÄTZLICH VERBOTEN

NIGHT
MIT
MOTOR-
PUMPEN

Die andauernde Hitze und Trockenheit setzen die Flüsse, Bäche und das Grundwasser zunehmend unter Druck. Davon ist natürlich auch der Landkreis Rhön-Grabfeld betroffen. Die Auswirkungen der extremen Trockenheit sind auch hier immer mehr spürbar.

Aufgrund der aktuellen Situation ist daher die Bevölkerung – auch im Hinblick auf die in den Gewässern vorhandene Flora und Fauna – zu einem verantwortungsvollen Umgang mit der Ressource Wasser aufgerufen.

Das Landratsamt Rhön-Grabfeld weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass Wasserentnahmen aus den Gewässern mittels Pumpen oder gar mittels Saugwagen, die besonders schwere Schäden an der Gewässerökologie verursachen können, generell nicht zulässig sind. Solche Wasserentnahmen bedürften einer vorherigen wasserrechtlichen Erlaubnis.

Da unsere Gewässer in der Regel nicht leistungsfähig genug sind, kann die erforderliche Erlaubnis grundsätzlich nicht erteilt werden. Im Übrigen kann bei weiterer anhaltender Trockenheit auch der zeitweise Widerruf bereits erteilter Erlaubnisse nicht ausgeschlossen werden.

Zulässig sind lediglich Handschöpfungen mit Eimern oder Gießern sowie Entnahmen mittels Handpumpen aus den Gewässern. Es wird jedoch darauf hingewiesen, dass auch vorgenannte Formen der Wasserentnahme bei anhaltender Trockenheit mittels Allgemeinverfügung beschränkt oder untersagt werden können.

Wasserentnahmen ohne Erlaubnis sind eine Ordnungswidrigkeit und können mit teilweise erheblichen Bußgeldern geahndet werden.

ANGEBOTE GEMEINDE/GEMEINDEHAUS

• Forstrevier Schönau

Telefon: 097 71/61 02-32 06

Mobil: 01 73/8 63 84 06

E-Mail: niklas.damm@aelf-ns.bayern.de

• Vermietung Bürgerhaus Burgwallbach:

Anmeldung: Tel. 0 97 75/92 76

Schlüssel: Isolde Hohmann, Tel. 0 97 75/2 57

• Heißmangel:

Nach telefonischer Vereinbarung bei:

Carmen Walter, Tel. 0 97 75/10 81

• Backhaus:

Werktags, Anmeldebuch in der Backstube

• Schlachthaus:

Werktags, Anmeldung und Schlüssel beim Bürgermeister

• Sprechstunden der Gemeinschaftspraxis Dr. Wunsch:

Montag, 08.00 Uhr ohne den Arzt

• Pfarrbücherei im Gemeindehaus:

Mittwoch, 17.00 – 17.30 Uhr

• GutePflege-Lotsin Lisa Orf

Sprechstunde im Gemeindehaus | Dienstag, 09.00 – 10.30 Uhr

Weitere Termine und Hausbesuche nach individueller Absprache.

Telefon: 0 97 71/6 82 27

• Nachbarschaftshilfe „Füreinander da sein“

Ab sofort erreichbar über Telefon: 01 75/6 39 56 68

VERANSTALTUNGEN IN SCHÖNAU UND BURGWALLBACH/KOLLERTSHOF

AUGUST

SA 01.08.2026	16.00 Uhr	Fahrzeugsegnung	Kirchplatz Burgwallbach
SO 02.08.2026	10.15 Uhr	Einweihung der Baumgrotte	Kirche Unterweißenbrunn
DO 13.08.2026	14.00 Uhr	Spielnachmittag	Schwimmbadcafé
FR 14.08.2026	14.00 Uhr	Würzbüschelbinden	Gasthaus „Zur Destille“
SA 15.08.2026	08.00 Uhr	Waldfest	Liesbachtal
SA 15.08.2026	20.00 Uhr	Lichterprozession zur Mariengrotte	Kirche Schönau
DO 27.08.2026	14.00 Uhr	Spielnachmittag	Schwimmbadcafé

Bauhofgemeinschaft BauGe Brend-Saale



Öffnungszeiten

Montag bis Donnerstag

07:00 Uhr bis 12:00 Uhr

12:45 Uhr bis 16:15 Uhr

Freitag

07:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Kontakt

Bauhofgemeinschaft
BauGe Brend-Saale
Zum Zimmermannsplatz 3
97618 Hohenroth

Telefon 09771 6160 90

E-Mail mail@bauge-brend-saale.de

Bauhofleiter

Thorsten Griebel

E-Mail thorsten.griebel@bauge-brend-saale.de

Mobil 0176 30090130

Bereitschaft Wasserversorgung

Telefon 09771 6160 99
außerhalb der Öffnungszeiten Bauhofgemeinschaft



Verwaltungsgemeinschaft
Bad Neustadt a. d. Saale

Telefon: 09771 / 6160-0

Mail: mail@bad-neustadt-vgem.de
Internet: www.bad-neustadt-vgem.de

Montag: 08.00 – 12.30 Uhr
Dienstag: 08.00 – 12.30 Uhr, 14.00 – 16.30 Uhr
Mittwoch: 08.00 – 12.30 Uhr
Donnerstag: 08.00 – 12.30 Uhr, 14.00 – 17.30 Uhr
Freitag: 08.00 – 12.30 Uhr

zusätzlich im Bürgerbüro: Montag 14.00 Uhr – 16.30 Uhr



Bulheller
BESTATTUNGEN

*Wenn Worte fehlen ...
mit Gefühl und Fürsorge für Sie da.*

Seit drei Generationen für Sie da:

97616 Bad Neustadt | Rederstr. 10 (Hauptsitz, Ausstellung)

97645 Ostheim | Hohe Str. 12 (Filiale)

Rund um die Uhr erreichbar:

☎ 09771 617761

➔ bestattungen-bulheller.de 📞 📧

MÜLLTERMINE UND WERTSTOFFHOF



Graue, braune und Gelbe Tonne

Schönau: Freitag, 28. August

Burgwallbach: Dienstag, 04. August



Graue, braune und Blaue Tonne

Schönau: Freitag, 14. August

Burgwallbach: Dienstag, 18. August

Der Problemmüll kann ab 2026 immer montags von 09.00 bis 11.00 Uhr beim Rhön-Grabfeld-Umweltservice (früher Firma Stäblein) abgegeben werden!

Ab sofort können Grünabfälle bei der Rhön-Grabfeld Umweltservice GmbH (ehemalige Firma Stäblein) in der Gartenstr. 14 in Schönau während der Geschäftszeiten Montag bis Freitag von 07.00 Uhr bis 16.00 Uhr abgegeben werden. Telefon 097 75/3 45

Der Grünabfallplatz an der Alten Straße nach Wegfurt bleibt vorerst, wie gewohnt, bestehen. Wir berichten über Änderungen!

Wertstoffhof Bad Neustadt | Am Aspen 1

Abgabezeiten (Wertstoffe, Abfall):

Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag 10.00 – 12.00 Uhr

Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag 13.00 – 17.00 Uhr

Samstag, 01. und 29. August 09.00 – 12.00 Uhr

LOOK!

Deine Optikerinnen in Hohenroth



EINFACH GUT (AUS)SEHEN!

Bei uns bekommst du eine/n:

AUSFÜHRLICHEN SEHTEST MIT
MODERNSTER TECHNIK

PERSÖNLICHE UND INDIVIDUELLE
BERATUNG

GEMÜTLICHE ATMOSPHÄRE MIT
TOLLER KINDERECKE



WIR FREUEN UNS DICH ZU SEHEN!

Johanna Harsche

Augenoptikerin

Claudia Swobodnik
Augenoptikermeisterin

LOOK!
OPTIK SWOBODNIK | AUCH MOBIL

Landwehr 15 | 97618 Hohenroth

T: 09771 688 90 54

www.optik-look.de

REINIGUNG DER ENTWÄSSERUNGSRINNEN

**FREIER
ABFLUSS**

Die Regenwasserrinnen entlang unserer Straßen und Gehwege sind wichtige technische Bauwerke der Straßenentwässerung. Damit sie ihre Funktion dauerhaft erfüllen können, müssen sie frei von Unkraut, Gras und sonstigem Grünbewuchs gehalten werden. Pflanzen in den Rinnen behindern den Wasserabfluss, fördern Staunässe und können langfristig Schäden an den Anlagen verursachen.

Um die Lebensdauer der Regenwasserrinnen möglichst lange zu erhalten und kostenintensive Reparaturen oder Erneuerungen zu vermeiden, bitten wir alle Grundstückseigentümerinnen und Grundstückseigentümer, gemäß der Straßenreinhaltungsverordnung (einsehbar unter www.schoenau-brend.de/satzungen-verordnungen → Straße → Straßenreinhaltungsverordnung) die Entwässerungsrinnen vor und entlang ihrer Grundstücke regelmäßig zu kontrollieren und vorhandenen Bewuchs zu entfernen.



Wir bitten Sie die Pflegemaßnahme durchzuführen und bedanken uns für Ihren Beitrag zum Erhalt unserer Infrastruktur sowie zu einem gepflegten Ortsbild.

[QR-Code zur Straßenreinhaltungsverordnung](#)



**Auf geht's zum
Junioren-Training beim
VfR Stadt Bischofsheim...**

WER? Junge und Mädchen ab 4 Jahren

WO? VfR-Sportplätze, Neustädter Str. 14 in Bischofsheim
Oktober bis März an der Schulturnhalle Bischofsheim

Ansprechpartner: Axel Braun - Handy 0176/98876008

*„Lust auf ein Schwuppentraining?“
Dann komm doch einfach
mit!“*

GEDENKSTÄTTE FÜR DIE VIERZEHN- HEILIGENWALLFAHRT

**IN
UNTER-
WEISSEN-
BRUNN**

Die Vierzehnheiligenwallfahrer der Pfarreiengemeinschaft Bischofsheim/Am Kreuzberg freuen sich über eine eigene Erinnerungs- und Gedenkstätte. Eine „Baumgrotte“ aus einem ausgehöhlten Nussbaum mit dem Bildnis der Hl. Katharina (eine der Vierzehn Nothelfer und Patronin der Pfarrei Unterweißenbrunn) wird am Sonntag 02. August nach einem festlichen Gottesdienst auf dem Kirchplatz in Unterweißenbrunn von Pfarrer Bertram Ziegler gesegnet. Die Stele erinnert an die Gründung der Wallfahrt im Jahre 2010.

Alle Wallfahrer, ob aktuelle oder frühere, ob ältere oder jüngere, Freunde und Familien, sind hierzu herzlich eingeladen. Nach der Feier findet dann eine zwanglose Begegnung mit allen Gästen im Pfarrgarten statt. Der Erlös aus dem kleinen Fest soll der Finanzierung der Baumgrotte zukommen, dazu wird eine Spendenbox aufgestellt sein. Das Wallfahrtsteam

*Herzliche
Einladung*
zur Einweihung der
**Baumgrotte
heilige Katharina**
an der Kirche in
Unterweißenbrunn

2. August

10.15 Uhr
Gottesdienst mit
Einweihung der Baumgrotte
durch Pfarrer Bertram Ziegler

Im Anschluß
Begegnung bei Bratwurst,
Steak, kühlen Getränken,
Kaffee und Kuchen im
Pfarrgarten

Ende 17 Uhr

*Herzliche Einladung
an alle! ♥*

Es freut sich das Gemeindeteam
und die Kirchenverwaltung
Unterweißenbrunn

SENIORENCREIS

SENIOREN- CREIS

Treffpunkt: Freitag, den 14.08.2026 um 14.00 Uhr im Gasthaus „Zur Destille“.

Wir binden gemeinsam Würzbüschel für den Feiertag Mariä Himmelfahrt. Nach dem Binden der Würzbüschel gibt es ein gemütliches Beisammensein in der Gaststube der Destille mit Kaffee, Kuchen und auf Wunsch Abendessen.

Für die Würzbüschel werden u. a. folgende Kräuter verwendet, die teilweise vorhanden sind, aber auch mitgebracht werden sollen: Johanniskraut, Rainfarn, Spitzwegerich, Bohnenkraut, Malve, Kamille, Rotklee, Leinkraut, Kümmel, Salbei, Schafgarbe, Baldrian, Sauerampfer, Wermut, Thymian, Melisse, wilde Möhre, Pfefferminze.

Am 15. August findet im Liesbachtal das Waldfest statt, beginnend um 08.00 Uhr mit einem Gottesdienst, bei dem die Würzbüschel gekauft und gesegnet werden können. Bitte bis zum 12. August anmelden wegen Vorbereitung bei Marie-Luise unter 0 97 75/2 66 oder 01 70/7 06 21 75 (auch wegen Fahrgemeinschaft von Schönaus).

Spielnachmittage im Schwimmbadcafé am 13.08. und 27.08.2026 jeweils ab 14.00 Uhr.

Wir freuen uns auf Euch!

EINFÜHRUNG NEUER MINISTRANTEN

IN BURG- WALLBACH

Im Gottesdienst am Sonntag, den 28. Juni, wurden zwei neue Ministranten in ihren Dienst eingeführt. Wir freuen uns sehr, dass Niclas und Anton ab sofort unser Ministrantenteam verstärken und sich in den Dienst der Gemeinde stellen.

Wir heißen die beiden herzlich willkommen, wünschen ihnen viel Freude bei ihrem Dienst am Altar und danken ihnen für ihre Bereitschaft und ihr Engagement.



WALLFAHRT NACH MARIA EHRENBURG

14.08.
2026

Die diesjährige Wallfahrt der Pfarrei Wegfurt nach Maria Ehrenburg findet am Freitag, den 14. August 2026 statt. Treffpunkt ist um 08.45 Uhr an der Pfarrkirche St. Peter und Paul in Wegfurt. Der Auszug erfolgt nach dem Pilgersegen um 09.30 Uhr.

Am Nachmittag wird ein Pilgerbus angeboten. Hierzu ist keine Anmeldung notwendig! Die Abfahrtszeit an

der Bushaltestelle in Schönaus ist um 16.30 Uhr.

Die Rückfahrt erfolgt spätestens um 23.30 Uhr am Parkplatz unterhalb der „Himmelsleiter“. Taschenlampen sind empfehlenswert. Weitere Informationen erteilen die Wallfahrtsführer Josef Söder, Tel.-Nr. 01 76/70 63 04 64 und Willi Büttner Tel.-Nr. 097 75/12 13. Musikanten, die die Wallfahrt begleiten möchten, melden sich bitte bei Werner Zirkelbach, Unterweißbrunn, Tel.-Nr. 01 51/22 07 67 82.

SENIORENRATGEBER JETZT IN DER ACHTEN AUFLAGE ERHÄLTlich

BE- WÄHRTER WEGWEISER NEU AUF- GELEGT

Er ist längst zu einem unverzichtbaren Begleiter für viele Bürgerinnen und Bürger im Landkreis Rhön-Grabfeld geworden: Bereits zum achten Mal ist der „Seniorenratgeber und Wegweiser für Angehörige“ erschienen. Herausgegeben wird die Broschüre von der Fachstelle für Senioren und Menschen mit Behinderung am Landratsamt Rhön-Grabfeld.

Wer sich frühzeitig mit dem Älterwerden beschäftigen oder sich über Unterstützungsangebote informieren möchte, findet im neu aufgelegten Seniorenratgeber zahlreiche hilfreiche Informationen. Die Broschüre bietet einen umfassenden Überblick über die vielfältigen Beratungs-, Unterstützungs- und Freizeitangebote im Landkreis. Sie richtet sich sowohl an ältere Menschen als auch an deren Angehörige. Ebenso profitieren Neubürgerinnen und Neubürger oder Gäste, die sich über die Angebote in der Region informieren möchten.

„Der Seniorenratgeber hat sich in den vergangenen Jahren als wertvoller Begleiter für viele Menschen etabliert. Er bündelt wichtige Informationen an einem Ort und erleichtert die Orientierung bei Fragen rund um das Älterwerden. Damit trägt er dazu bei Lebensqualität, Selbstständigkeit und gesellschaftliche Teilhabe bis ins hohe Alter zu fördern“, betont Landrätin Sonja Rahm.

Neben den Kontaktdaten zahlreicher Beratungsstellen und Einrichtungen informiert der Ratgeber unter anderem über Pflege und Betreuung, finanzielle Hilfen und Vergünstigungen, Wohnraumanpassung sowie Dienstleistungen für unterschiedliche Lebenssituationen. Ergänzt wird das Angebot durch Hinweise zu Kultur und Freizeit, die dazu einladen, auch im Alter aktiv und gut vernetzt zu bleiben.

Auch für Angehörige bietet die Broschüre wertvolle Unterstützung. Sie finden darin praxisnahe Tipps, hilfreiche Ansprechpartner und übersichtlich aufbereitete Informationen, die den Alltag erleichtern und bei wichtigen Entscheidungen Orientierung geben.

Der Seniorenratgeber erscheint alle zwei Jahre in aktualisierter Form. Die hohe Nachfrage zeigt, wie wichtig ein kompakter und verlässlicher Wegweiser für ältere Menschen und ihre Familien ist. Dank der Unterstützung regionaler Unternehmen durch Anzeigen kann die Broschüre weiterhin kostenfrei angeboten werden. Sie ist im Landratsamt Rhön-Grabfeld, in den Stadt- und Gemeindeverwaltungen, den Verwaltungsgemeinschaften sowie an zahlreichen weiteren Ausgestellten im Landkreis erhältlich.

Selbstverständlich steht der Seniorenratgeber auch digital zur Verfügung. Er kann auf der Internetseite des Pflegestützpunktes Rhön-Grabfeld sowie auf der Homepage des Landkreises bequem online gelesen werden. Zusätzlich ermöglicht ein QR-Code auf einer handlichen Karte den schnellen Zugriff auf die digitale Ausgabe per Smartphone oder Tablet, auch unterwegs.

Damit der Seniorenratgeber auch künftig aktuell bleibt, freut sich das Team der Fachstelle für Senioren über Hinweise zu Änderungen oder Ergänzungen. Diese können telefonisch unter 097 71/9 44 33 oder per E-Mail an senioren@rhoen-grabfeld.de mitgeteilt werden.

REZEPTSAMMELSTELLE APOTHEKE IN HOHENROTH

Jahnstraße 1, Hohenroth | www.apothekeinhohenroth.de | Tel.: 09771 1697

**Tägliche Leerung am Vormittag im Gemeindehaus Schönaus und später
Lieferung direkt nach Hause. Bitte bei einer Bestellung anrufen!
Bei Warenbestellung bitte Namen, Adresse und Telefonnummer angeben!**

GEMEINDEBLATT

UNSER JÄHRLICHER WALDTAG MIT DEM FÖRSTER UND JÄGER

VIELE
TOLLE
ERLEB-
NISSE

Am Freitag, den 19. Juni, hieß es für die Kinder unseres Kindergartens: Ab in den Wald! Gemeinsam mit dem Förster Herrn Damm und dem Jäger Willi machten wir uns auf den Weg, um die Natur vor unserer Haustür zu erkunden.

Zuerst lernten die Kinder, welche wichtigen Regeln im Wald gelten und erfuhren jede Menge Spannendes über die Waldbewohner – vor allem die Maus und das Eichhörnchen standen diesmal im Rampenlicht. Nach dem ganzen Lernen knurrte natürlich der Magen. Jäger Willi spendierte allen leckere Leberkäsebrötchen, und unsere Köchin Irina brachte uns sogar frisches Obst direkt in den Wald.

Gut gestärkt wartete dann das absolute Highlight des Tages auf uns: Überraschungsgast Norbert Rahm zeigte uns live, wie Bäume gefällt werden! Als die Motorsäge ertönte und der Baum sicher zu Boden ging, gab es kein Halten mehr – Norbert wurde von den Kindern wie ein echter Rockstar gefeiert!

Spurensuche zum Abschluss

Zum Ausklang ging es auf Schatzsuche: Die Kinder stöberten im Unterholz nach verborgenen Gegenständen. Gefundene Schätze wie ein echtes Geweih und weiches Fell wurden von Herrn Damm ganz genau und spannend erklärt. Trotz der Sommerhitze war der Tag ein voller Erfolg, der allen noch lange im Gedächtnis bleiben wird. Die Kinder haben unglaublich viel gelernt und hatten riesigen Spaß.

Wir sagen ein herzliches Dankeschön an Herrn Damm, Willi, Irina und Norbert für diesen tollen Tag und freuen uns schon riesig auf das nächste Jahr!

BESUCH AUS DEM ODENWALD

SCHÖNAUER
BUWE

Am Samstag den 11.07. besuchte uns eine Delegation der „Schönauer Buwe“ aus der Stadt Schönau im Odenwald. Nach Begrüßung und Brauhausführung konnte dann beim Austausch auch Schönauer Hausbräu probiert werden. Unsere Brauer spendeten das Bier, die „Buwe“ bedankten sich mit 150 € für den KiGa, der Bürgermeister verdoppelte auf 300 €.

Danke an Tobias Eiffert & Elmar Reubelt für Ihre Zeit und Expertise.

Ein Gegenbesuch auf die Schönauer Kerwe am 19./20. September wurde vereinbart. Interessenten können sich direkt an den Bürgermeister wenden.



NATUR UNVERGESSLICH



05.08.2026 | Besuch im Kreislehrgarten in Frickenhausen

Beim Spaziergang im Kreislehrgarten entdecken die Teilnehmenden verschiedene Kräuter und erleben eine große Streuobstwiese.

Treffpunkt: 10.00 Uhr in der Seestraße in Frickenhausen,

kurze Strecke, bedingt Rollator geeignet, anschließend gemütliches Beisammensein

Anmeldung: Bis zwei Tage vor der Veranstaltung unter:

01 51/44 28 22 80 oder natur-unvergesslich@sandberg-rhoen.de

02.09.2026 | Kartoffelernte

Der Spaziergang führt zu einem Kartoffelacker in der Schönauer Flur. Dort darf Hand angelegt werden bei der Kartoffelernte wie sie früher war.

Treffpunkt: 10.00 Uhr Gemeindehaus Schönau an der Brend, max 1.5 km, bedingt Rollator geeignet, anschließend gemütliches Beisammensein

Anmeldung: Bis zwei Tage vor der Veranstaltung unter:

01 51/44 28 22 80 oder natur-unvergesslich@sandberg-rhoen.de

REDAKTIONSSCHLUSS SEPTEMBERAusgabe: 17.08.2026
Danach können leider keine Beiträge mehr berücksichtigt werden!

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Schönau a. d. Brend

Inhalt: V.i.S.d.P. André Eder, 1. Bürgermeister

Redaktion: André Eder, Cornelia Nöldner, Marie-Luise Reubelt

Fotos: Privat

Satz: „ideenreich“, Lisa Vorndran

Druck: Druckerei Mack GmbH & Co. KG, Friedenstraße 9, Mellrichstadt

Das Gemeindeblatt liegt in der Bushaltestelle in Burgwallbach und im Gemeindehaus Schönau aus.

